

Landkreis Cuxhaven, 27470 Cuxhaven

Gegen Postzustellungsurkunde

Firma  
Denker & Wulf AG  
Windmühlenberg  
24814 Sehestedt

**Amt Bauaufsicht und Regionalplanung**

**Auskunft erteilt**  
Frau Wischhusen  
**Dienstgebäude**  
Vincent-Lübeck-Str. 2, 27474 Cuxhaven  
**Zimmer-Nr.**  
313  
**Telefon-Durchwahl**  
04721/66-2448  
**Telefax-Durchwahl**  
04721/66-2472  
**E-Mail**  
i.wischhusen@landkreis-cuxhaven.de

Ihr Zeichen und Tag	Aktenzeichen:	Datum
	<b>ImG 23/2012</b>	09.09.2019

#### **Bauvorhaben**

Windpark Geversdorf-Oberndorf (WEA 1 bis 5):  
Errichtung und Betrieb von 5 Windenergieanlagen (WEA)  
vom Typ Enercon E-101 je 3 MW (ges.: 15 MW)  
Nabenhöhe 135,40 m; Rotordurchmesser 101,00 m;  
Gesamthöhe 185,90 m; Kranstellplätze, Wegebau und  
Kompensationsmaßnahmen

#### **Baugrundstück**

Geversdorf,  
Gemarkung Geversdorf, Flur 6, Flurstück 30/1  
Gemarkung Geversdorf, Flur 6, Flurstück 27/1  
Gemarkung Geversdorf, Flur 6, Flurstück 46/8  
Gemarkung Geversdorf, Flur 6, Flurstück 104/1  
Gemarkung Geversdorf, Flur 6, Flurstück 22/2

hier: 2. Änderungsbescheid

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Grundlage der mündlichen Verhandlung vor dem VG Stade vom 09.05.2017 sowie der  
Besprechung vom 13.08.2018 wird die Genehmigung vom 29.12.2016 wie folgt geändert:

## **1. Änderungen der Tenorierung**

### **a. Nebenbestimmung 3.4.6.4 - Satz 2 wird wie folgt neu eingefügt:**

*„Abweichend von Satz 1 ist das Befahren der nicht befestigten Flächen mit Teleskopladern, vergleichbar Merlo MULTIFARMER MF 34.7 – MF34.9, MF 40.7 – MF 40.9 zum Zwecke der Befestigung der Flügel, der Gondeln und der Gegengewichte zulässig.“*

### **b. Nebenbestimmung 3.4.6.7 – Satz 2 wird wie folgt geändert:**

Der Nebensatz „soweit nicht mit vertretbarem Aufwand vollständig entfernbar,“ wird gestrichen.

**c. Nebenbestimmung 3.4.7.1. – Satz 2 wird wie folgt neu eingefügt:**

*„Diese Integration kann ausreichend auch in der Form erfolgen, dass die Maßnahmen G2, G3, G4 und G12 nach der (im Schreiben vom 03.04.2017 durch die Antragstellerin nochmals im Wesentlichen festgehaltenen) vorgelegten Kompensationsflächenplanung Beetgrabenaufweitungen enthalten, die für die Rastzeit durch Aufstauung ausreichend Wasser führen.“*

**d. Nebenbestimmung 3.4.7.5 - Abs.1 erhält folgende Fassung:**

*„Zum Schutz der Fledermäuse sind die Windenergieanlagen 1-5 in der Zeit von einer Stunde vor Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang, bei den nachfolgenden Windgeschwindigkeiten (gemessen in Gondelhöhe), keinem Regen (> 0,1 mm im 15 Minuten Intervall) und bei Temperaturen größer 10 Grad Celsius (gemessen in Gondelhöhe) wie folgt abzuschalten: alle 5 WEA im Zeitraum 1. April bis zum 30. April bei einer Windgeschwindigkeit von < 7,5 m/s, im Zeitraum vom 1. Mai bis 14. Juli bei einer Windgeschwindigkeit von < 6 m/s und im Zeitraum 15. Juli bis 30. September bei einer Windgeschwindigkeit von < 7,5 m/s (Mittelwert) bzw. b) 5,5 m/s (Mittelwert) unterschritten werden, bevor die Anlage gestoppt wird. Ein Gondelmonitoring nach der Methode Brinkmann wird angeordnet (siehe Hinweis Ziff. 7.7.1).“*

**e. Nebenbestimmung 3.4.7.5 - Abs.2 Satz 2 erhält folgende Fassung:**

*„Bei windbezogen abgeschalteten Windenergieanlagen [d.h. Windgeschwindigkeiten a) < 7,5 m/s bzw. b) < 6 m/s] müssen dann mindestens in drei aufeinanderfolgenden 10 – Minutenintervallen a) 8 m/s (Mittelwert) bzw. 6,5 m/s (Mittelwert) erreicht werden, bevor die Anlage wieder anläuft. Bei laufenden Windenergieanlagen [d.h. bei Windgeschwindigkeiten a)  $\geq$  7,5 m/s bzw. b)  $\geq$  6 m/s] müssen dann mindestens in drei aufeinanderfolgenden 10 – Minutenintervallen a) 7 m/s (Mittelwert) bzw. 5,5 m/s (Mittelwert) unterschritten werden, bevor die Anlage gestoppt wird.“*

**f. Nebenbestimmung 3.4.7.6 Abs. 3 wird ersatzlos gestrichen wobei die Nummerierung aus redaktionellen Gründen als Platzhalter beibehalten wird.**

**g. Nebenbestimmung 3.4.7.6 Abs. 4 wird wie folgt neu eingefügt:**

*„Mit Vorlage der Kompensationsflächenplanung mit Schreiben vom 03.03.2017 durch die Antragstellerin (im Schreiben vom 03.04.2017 durch die Antragstellerin im Wesentlichen festgehalten) unter den Abänderungen auf Grund des Schriftsatzes des Landkreises Cuxhaven vom 02.05.2017 (Anlage A 1 – Stellungnahme des Naturschutzamtes) und des Schriftsatzes der Antragstellerin vom 04.05.2017 S. 11-15 liegt eine abgestimmte Kompensationsflächenplanung vor, wobei als Ersatzzahlung statt der Kompensationsflächen G 8 und G 9 für 20 Jahre ein Betrag von 77.880,00 € festgesetzt wird.“*

*Das festgesetzte Ersatzgeld ist vier Wochen nach Festsetzung der Ersatzzahlung unter Angabe des Verwendungszweckes „Ersatzzahlung WP Geversdorf (EZ – 18.02) auf das Konto des Landkreises Cuxhaven bei der Stadtparkasse Cuxhaven, IBAN DE95 2415 0001 0000 1000 08, BIC BRLADE21CUX zu zahlen. Eine Überkompensation wird für den Zeitraum von 20 Jahren nicht geltend gemacht.*

**h. Nebenbestimmung 3.4.7.7 Satz 1 wird wie folgt geändert:**

Der Verweis auf 3.4.7.4 wird auf „3.4.7.6“ geändert.

**i. Nebenbestimmung 3.4.7.10 Abs. 1 wird ersatzlos gestrichen wobei die Nummerierung aus redaktionellen Gründen als Platzhalter beibehalten wird.**

**j. Nebenbestimmung 3.4.7.10 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt geändert:**

Die Formulierung „zzgl. 19 % Umsatzsteuer mithin 826.893,75 €“ wird gestrichen.

**k. Nebenbestimmung 3.4.7.10 Abs. 2 Sätze 4 bis 6 werden ersatzlos gestrichen.**

**l. Nebenbestimmung 3.4.7.11 Satz 2 wird wie folgt geändert:**

*„Für Zeiträume, in denen WEA trotz Windgeschwindigkeiten a)  $< 7,5\text{m/s}$  bzw. b)  $6\text{m/s}$  Strom produzierten, ist die Begründung hierfür (z.B. Temperatur  $\leq 10$  Grad Celsius) darzulegen.“*

**m. Nebenbestimmung 3.4.2.2 Satz 1 wird nach dem Doppelpunkt wie folgt eine Berichtigung vorgenommen:**

*„tagsüber  $L_{WA} = 107,20\text{ dB(A)}$  für WEA 01 bis 05  
Nachts  $L_{WA} = 107,20\text{ dB(A)}$  für WEA 01 bis 03 und WEA 05  
Nachts  $L_{WA} = 106,20\text{ dB(A)}$  für WEA 04“*

## **2. Kostenentscheidung**

Die Kostenentscheidung bleibt einem selbstständigen Bescheid vorbehalten.

## **3. Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden, soweit mit diesem Bescheid die Genehmigung vom 29.12.2016 geändert wird. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landkreis Cuxhaven, Vincent-Lübeck Str. 2 – 4, 27474 Cuxhaven einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Eickmann

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Wischhusen